

Fasnacht 2003 im Alters- und Pflegeheim Stäglen

Auch in diesem Jahr laden wir wieder zu verschiedenen Fasnachtsveranstaltungen ein. Unser Motto der diesjährigen Fasnacht wird „Frau Holle“ sein. Während der ganzen Fasnachtszeit erhalten die „Böogen“ ein Getränk gratis!

Schmutziger Donnerstag, 27. Februar 2003 / Seniorenfasnacht

12.00 Uhr Mittagessen Mittagsclub und Altersturnen
Seniorinnen und Senioren die nicht einem dieser Vereine angehören, sind ebenfalls herzlich eingeladen. Anmeldungen nimmt Frau Kläri Iseli Tel. 061 791 04 34 bis am Dienstag, 25. Februar, 19.00 Uhr gerne entgegen. Musikalische Unterhaltung mit Herrn Herold Häner.

Fasnachtssonntag, 2. März 2003

14.30 Uhr Nach dem Fasnachtsumzug im Dorf musikalische Unterhaltung mit Werner Brunner bis 18.00 Uhr. Dazwischen besucht uns die Guggenmusik Ohrengrübler.

Fasnachtsmontag, 3. März 2003 / Kindermaskenball Motto „Frau Holle“

14.00 Uhr Kindermaskenball mit Prämierung mit dem Motto „Frau Holle“. Jeder Böög erhält eine kleine Überraschung. Werner Brunner wird uns musikalisch unterhalten.

Wir würden uns freuen, möglichst viele Fasnachtsnarrinnen und Narren begrüßen zu dürfen.

Die Bewohner und das „Stäglen-Team“

Verzeichnis der Behörde- und Kommissionsmitglieder

Der heutigen Ausgabe des Dorfblattes liegt das aktualisierte Verzeichnis der Behörde- und Kommissionsmitglieder für die Amtsperiode 2001 - 2005 bei.

Veranstaltungskalender - Vereinsverzeichnis - Wochenplan

Dieser Ausgabe des Dorfblattes ist der aktuelle Veranstaltungskalender beigelegt. Anlässe die im Veranstaltungskalender Aufnahme finden sollen, können am besten per Email an marie.haenggi@freesurf.ch oder telefonisch (061/7919575) mitgeteilt werden. Im Internet ist unter www.nunningen.ch (Aktuelles / Kalender) jeweils die aktuelle Version des Veranstaltungskalender ersichtlich. Weiter liegt das aktualisierte Vereinsverzeichnis sowie der Wochenplan der Nunninger Vereine bei.



NUNNINGER DORFBLATT

13. Februar 2003

04/2003

Nunningen auf dem Internet: www.nunningen.ch
Schalterstunden Gemeindekanzlei: Montag - Freitag 10.00 - 11.00 Uhr / 15.00 - 17.15 Uhr
,Viele Menschen denken, sie dächten bereits, wenn sie lediglich ihre Vorurteile neu ordnen' (William James)

Abstimmungsergebnisse aus dem Dorf vom 09.02.2003

Die Abstimmungen sind vorbei, nachfolgend wird über die Resultate der Gemeinde Nunningen orientiert.

	Ja	Nein
Bundesbeschluss über die Änderung der Volksrechte	246	115
Bundesgesetz über die Anpassung der kantonalen Beiträge für die innerkantonalen stationären Behandlungen nach dem Bundesgesetz über die Krankenversicherung	251	109

Stimmberechtigte: 1360
Stimmende: 364 26.7 %

Baumpflegetag in Nunningen

Am Samstag, 8. März 2003 findet von 09.00 – 16.00 Uhr ein Baumschnittkurs (Hochstammbäume, Steinobst und Kernobst) statt. Die Kursleitung liegt bei Josef Brägger (Bildungszentrum Wallierhof in Riedholz). Die Kurskosten belaufen sich auf Fr. 30.00, das Mittagessen kostet Fr. 20.00. Mitzubringen sind gute Kleider sowie Fuchsschwanz und Rebschere. Anmeldungen an Ruedi Schraner (061/7919583) oder Christof Stebler (079/2840559) bis am 28. Februar 2003. Der Kurs wird bei jeder Witterung durchgeführt.

Pro Senectute-Sammlung

Die Postchecksammlung vom letzten Jahr ergab den Betrag von Fr. 1'139.65. Die Pro Senectute dankt herzlich für die Unterstützung der Sammlung.

Steuererklärung 2002

Frühe Zustellung der Steuererklärung

Zum zweiten Mal erfolgt in diesem Jahr die Steuerveranlagung nach dem System der Gegenwartsbemessung. Einzureichen ist die Steuererklärung für das Jahr 2002. Sie wird in den nächsten Tagen zugestellt. Die Steuererklärung ist bis am 31. März 2003 einzureichen.

Die Steuererklärung wird automatisch verpackt: Was ändert?

Die Steuererklärung 2002 wird erstmals maschinell verpackt. Da die Anzahl Formulare, die in ein Couvert verpackt werden kann, beschränkt ist, werden einzelne Steuerformulare zu Sets gebündelt. Die einzelnen Formulare können dank einer Perforation gut abgetrennt werden.

Aus dem gleichen Grunde sind das Formular Gesuch um Verlängerung der Eingabefrist für die Steuererklärung 2002 und das Merkblatt zur Krankenkassen-Prämienverbilligung in die Wegleitung integriert worden.

Bei der Automatisierung ist es nicht möglich, einzelne Formulare individuell mehrfach beizulegen. Wer zusätzliche Formulare benötigt, kann diese beim Staatssteuerregisterführer beziehen. Verschiedene Formulare können zudem ab der Homepage des Kantonalen Steueramtes heruntergeladen werden (www.steuern.ch).

Weitere Neuerungen im Bereich der Formulare sind auf Seite 3 der Wegleitung beschrieben. Es sind insbesondere:

- Die Formulare Berufsauslagen und Schuldenverzeichnis, die in der Steuerperiode 2001 (B) rückseitig auf einem Blatt waren, sind wieder getrennt.
- Auf der Rückseite des Formulars Berufsauslagen können detaillierte Angaben gemacht werden zum unselbständigen Nebeneinkommen, zu den Weiterbildungs- und Umschulungskosten sowie zu den Fahrkosten.
- Auf der Rückseite des Schuldenverzeichnisses können neu die Krankheitskosten, die gemeinnützigen Zuwendungen und weitere Bemerkungen angegeben werden.

Programm zum Ausfüllen der Steuererklärung wieder gratis

Auch dieses Jahr wird eine CD-Rom abgegeben, mit der die Steuererklärung ausgefüllt werden kann. Das Programm wurde stark überarbeitet. Neu enthält die CD-Rom auch eine Art Dialog-Programm (Assistent). Das kann das Ausfüllen der Steuererklärung erleichtern. Statt zwei können neu fünf Steuerklärungen am gleichen PC ausgefüllt werden. Die gleiche CD-Rom kann auf mehreren PC's geladen werden.

Sie kann ab ca. Mitte Februar beim Staatssteuerregisterführer, bei den Veranlagungsbehörden sowie beim Kantonalen Steueramt in Solothurn gratis abgeholt werden. Sie wird nicht verschickt. Anstelle der CD-Rom kann eine Internet-Version heruntergeladen werden (www.steuern.ch).

Wer bereits die Steuererklärung 2001B mit der Software des Steueramtes ausgefüllt hat, kann anstelle des ganzen Programms einen Update herunterladen. Zudem ist es möglich, Daten aus dem Vorjahr in die Steuererklärung 2002 zu übernehmen.

Verlängerung der Eingabefrist

Für alle Fristverlängerungen ist der örtliche Steuerregisterführer zuständig. Das Gesuchsformular um Fristverlängerung ist in der Wegleitung integriert, es ist in jedem Falle von Fristverlängerung zu benutzen. Dabei ist zu beachten, dass

- Fristverlängerungen bis zum 31. Juli 2003 stillschweigend und gebührenfrei gewährt werden
- darüber hinausgehende Fristverlängerungen gebührenpflichtig sind und mit Fr. 30.00 in Rechnung gestellt werden. Die Frist wird höchstens bis zum 31. Oktober 2003 erstreckt. Noch weitergehende Fristerweiterungen werden sehr zurückhaltend und nur in begründeten Ausnahmefällen bewilligt. Es ist nochmals eine Gebühr von Fr. 30.00 geschuldet
- die Mahngebühr bei Nichteinhaltung der Termine Fr. 50.00 beträgt.

Die Gebühren sind nicht als eigentliche Einnahmequelle zu betrachten, sie sollen dazu führen, dass nur in begründeten Fällen um Fristverlängerung nachgesucht wird, mit der Gebühr soll der damit verbundene Aufwand abgegolten werden.

Die Gemeindeverwaltung wird keine Steuerklärungen ausfüllen, mit dieser Arbeit kann z. B. ein Treuhandbüro beauftragt werden.

Weitere und detaillierte Informationen können auf www.steuern.ch bezogen werden, weiter kann dort auch eine Steuerberechnung vorgenommen werden.

Informationsabend Spitex

➤ Was bietet die Spitex? Wie wird sie finanziert? Heimeintritt, was nun? Solche und weitere Fragen zu diesen Themen beantworten wir Ihnen gerne fachlich kompetent anlässlich der folgenden öffentlichen Veranstaltungen:

Donnerstag, 20. Februar um 19.30 Uhr	im Saal des Alterszentrums Bodenacker in Breitenbach
Dienstag, 11. März um 14.30 Uhr	im Alters- und Pflegeheim Stäglen in Nunningen
Donnerstag, 3. April um 19.30 Uhr	Nunningen

Wir freuen uns, möglichst viele Interessierte begrüßen zu dürfen!

Ihre Regionalstelle
Spitex Thierstein/Dorneckberg, 4226 Breitenbach